



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 2

ŠKODA ENYAQ iV als Führungsfahrzeug auf drei Etappen der Spanien-Rundfahrt „La Vuelta“

- › Speziell ausgerüsteter ŠKODA ENYAQ iV dient als Führungsfahrzeug für Renndirektor Javier Guillén und ermöglicht Koordination des Renngeschehens
- › ŠKODA engagiert sich als einer der Hauptpartner sowie offizieller Fahrzeugpartner und sponsert das Grüne Trikot des Punktbesten

Mladá Boleslav, 9. November 2020 – Bei der spanischen Profi-Rundfahrt „La Vuelta“ (20.10. - 08.11.) haben mehrere ŠKODA ENYAQ iV das Peloton begleitet. Neben der 13. Etappe von Muros nach Mirador de Ézaro ging das neue rein elektrische SUV des tschechischen Automobilherstellers auch bei den beiden letzten Etappen am 7. und 8. November auf die Strecke. Renndirektor Javier Guillén nutzte den ŠKODA ENYAQ iV als Führungsfahrzeug („Red Car“) und koordinierte von dort aus das Renngeschehen.

Die Spanien-Rundfahrt „La Vuelta“ (20. 10. - 08.11. 2020) war aufgrund coronabedingter Einschränkungen in diesem Jahr etwas kürzer als sonst, präsentierte sich deswegen aber nicht weniger spektakulär: So hielt etwa die 13. Etappe von Muros nach Mirador de Ézaro Passagen mit bis zu 20 Prozent Steigung bereit. Auf diesem 33,7 Kilometer langen Streckenabschnitt diente der ŠKODA ENYAQ iV erstmals als „Red Car“ für Renndirektor Javier Gullién, der das Renngeschehen bis dahin aus einem ŠKODA SUPERB iV koordiniert hatte. Ein weiterer ŠKODA ENYAQ iV ging als Begleitfahrzeug von Primož Roglič auf die Strecke, der neben der Gesamtwertung auch den Kampf um das von ŠKODA gesponserte Grüne Trikot für den besten Rennfahrer gewann.

Am Wochenende begleitete das rein batterieelektrische ŠKODA-Flaggschiff das Peloton auch auf den letzten beiden Etappen des Radsport-Klassikers und sorgte mit umfangreichem Spezial-Equipment für einen geordneten Rennablauf. Gestern fuhr der ENYAQ iV vor dem Peloton in Madrid ins Ziel.

Das rot lackierte Führungsfahrzeug von Renndirektor Javier Guillén verfügte unter anderem über ein Glasdach im Fond, sechs Antennen, einen speziellen Warnton, einen Kühlschrank sowie eine hochmoderne Kommunikations- und Kommandozentrale. Hier empfing der Renndirektor Informationen, tauschte sich mit Rennkommissaren aus, regelte den Verkehr im Teilnehmerfeld und blieb mit den Team-Fahrzeugen in Kontakt.

Als erstes ŠKODA-Serienfahrzeug auf Basis des Modularelektrifizierungsbaukastens (MEB) aus dem Volkswagen Konzern kombiniert der ŠKODA ENYAQ iV Heck- oder Allradantrieb mit einer voll alltagstauglichen Reichweite von bis zu 536 Kilometern im WLTP-Zyklus. Drei Akkugrößen und fünf Leistungsstufen von 109 bis 225 kW (148 bis 306 PS) decken zahlreiche unterschiedliche Anforderungen und Einsatzbereiche ab.

ŠKODA AUTO engagiert sich bei der „La Vuelta“ als Hauptsponsor sowie als offizieller Fahrzeugpartner und präsentiert das Grüne Trikot des Punktbesten. Neben diesem Engagement für die Spanien-Rundfahrt bringt ŠKODA sich auf vielen weiteren Ebenen als „Motor des Radsports“ ein. Der Automobilhersteller unterstützt mit der Tour de France die weltweit größte Radsportveranstaltung als ihr offizieller Partner sowie weitere internationale Radrennen. Zudem fördert ŠKODA zahlreiche nationale und internationale Breitensport-Veranstaltungen. Fahrräder und Fahrrad-Accessoires sind



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 2

darüber hinaus fester Bestandteil des erweiterten Produktangebots. Auf der unternehmenseigenen Website

[„We Love Cycling“](#) hält ŠKODA außerdem ein umfassendes Angebot an spannenden Artikeln, Stories und Tipps rund um das Fahrrad und den Radsport bereit.

Weitere Informationen:

Tomáš Kotera
Leiter Unternehmenskommunikation
tomas.kotera@skoda-auto.cz
T +420 326 811 773

Martin Ježek
Pressesprecher für Digitalisierung
martin.jezek4@skoda-auto.cz
T +420 730 865 258

Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA ENYAQ iV als Führungsfahrzeug auf drei Etappen der Spanien-Rundfahrt „La Vuelta“

Das rot lackierte Führungsfahrzeug von Renndirektor Javier Guillén verfügte unter anderem über ein Glasdach im Fond, sechs Antennen, einen speziellen Warnton, einen Kühlschrank sowie eine hochmoderne Kommunikations- und Kommandozentrale.

Quelle: PHOTOGOMEZSPORT 2020, Luis Angel Gomez

[Download](#)

ŠKODA AUTO

- › feiert in diesem Jahr das 125-jährige Jubiläum seiner Gründung in den Pioniertagen des Automobils 1895 und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: CITIGO® iV, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ und ENYAQ iV.
- › lieferte 2019 weltweit 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt rund 42.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.